



BESCHLUSSVORLAGE

Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

Beschluss über die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstücks 1844 im Gewerbe- und Industriegebiet Weinau

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Verwaltungs- und Finanzausschuss	17.11.2022	Vorberatung				
Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau	01.12.2022	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsGemO, BGB, KomGrVwV
Bereits gefasste Beschlüsse	051/2020
Aufzuhebende Beschlüsse	051/2020

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	11135.506100		
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Erträge aus der Veräußerung v. unbewegl. Vermögensgegenständen		
Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahr 2023
Aufwendungen	/	/	/
zuzügl. Abschreibungsaufwand	/	/	/
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand	/	/	/
Erträge	179.916,-	/	179.916,-

gezeichnet
Zenker
Oberbürgermeister

Begründung:

Die Deutsche Post AG betreibt in Zittau derzeit 1 Postverteilzentrum am Standort Haberkornplatz 1. Die Platzverhältnisse und Arbeitsbedingungen entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen und dem stark gestiegenen Paketvolumen.

Daher stehen die Stadtverwaltung Zittau und die Deutsche Post AG schon seit längerer Zeit im Austausch zu einer Standortalternative. Mehrere Standorte – vor allem Kernstadtnähere – wurden geprüft. Das Kriterium der Nähe zur Kernstadt hat dabei in den letzten Jahren an Gewichtung verloren, da die Postzusteller mittlerweile durchgängig mit Elektrofahrrädern unterwegs sind bzw. auf die Verbundzustellung umgestellt wird. Dafür hat das Paketvolumen weiter deutlich zugenommen, was den Flächenbedarf erhöht hat. Daher hat man sich für eine Teilfläche im Industriegebiet Weinau entschieden.

Erwerber für das Grundstück und Investor ist die Deutsche Post AG selbst. Es wird von einer Investition in Höhe von ca. 3 Millionen Euro ausgegangen zur Errichtung eines CO₂-neutralen Verbundzustellzentrums (GoGreen Initiative der Post). Die bestehenden Arbeitsplätze bleiben erhalten und werden zukünftig aufgrund der Prognosen zum Sendungsaufkommen weiter steigen.

Das Unternehmen bietet für die Fläche den aktuellen Bodenrichtwert von 12,00€/m². Im Kaufvertrag wird eine Investitionsverpflichtung vereinbart.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstücks 1844 der Gem. Zittau (Grundbuch von Zittau, Blatt 4933) im Gewerbe- und Industriegebiet Weinau mit einer Gesamtgröße von ca. 14.993m² zum Preis von ca. 179.916 € zzgl. der vertragsbedingten Nebenkosten an die Deutsche Post AG mit Sitz in Bonn für den Bau eines Verbundzustellzentrums.

Eine Belastungsvollmacht für den Kaufpreis vor Eigentumsumschreibung wird im Bedarfsfall unter den Einschränkungen der Verwaltungsvorschrift Kommunale Grundstücksveräußerung erteilt.